



ROLLI



Vereinszeitung

Verein für Rollstuhlsport
Ludwigsburg Karlshöhe 1966 e.V.
Wichernstrasse 2

71638 Ludwigsburg



Vorstand



Liebe Mitglieder,

wir können auf sportlich erfolgreiche Wochen zurückblicken:

Im Tischtennis wurden Jürgen Klett und Rainer Bauer Baden-Württembergische Meister im Doppel, im Einzel musste sich Jürgen nur knapp geschlagen geben, dennoch Vizemeister in Baden-Württemberg, herzlich Glückwunsch hierzu.

Markolf Neuske konnte an seine Erfolge im ersten Teil der Handbike Rennsaison anknüpfen, im Heimrennen in Stuttgart fuhr Markolf in der Klasse MH3 auf den ersten Rang, Gratulation !

BUGA Besuch:

Wie bereits angekündigt besuchen wir am 16.08.2019 gemeinsam die Bundesgartenschau in Heilbronn, Start ist dort um 13 Uhr. Alternativ verschiebt sich der Termin auf den 23.08., sofern wir am 16.08. nicht genügend Teilnehmer haben.

Nähere Informationen zum Ablauf können bei Kurt oder Rainer abgefragt werden.

Vorstandstätigkeit:

Wir sind aktuell in der Überarbeitung der Sportordnung, die eine Anpassung der Kostenzuschüsse für Fahren und Übernachtungen vorsieht. Die finalen Änderungen werden wir im nächsten Rolli veröffentlichen.

Jochen Kurz

Vorstand



Tischtennis



Bundesrangliste in Aalen-Unterkochen (18. Mai)

von Rainer Bauer

Die Bundesrangliste ist eine gut organisierte Veranstaltung die wir jedes Jahr gerne spielen. An jeder Platte ist ein Schiedsrichter und auch ein Ballaufheber. Es gibt 3 Leistungsklassen. Kurt Pfeiffer startete in der **LK3** und hatte zum Teil starke Gegner wie Hohner, Miss und Reusch die in der 2. Bundesliga spielen. Gegen Harry Baus war er sich selber ein bisschen im Weg und verlor 9 : 11 im 5. Satz.

Gegen Aufdemkamp aus Koblenz machte er es besser und hatte in Satz 4 eine Führung die er aber leider nicht halten konnte und verlor.

Markus Koriath hat er dann geschlagen und am Ende war es Platz 10 von 11 Teilnehmern was den Nichtabstieg bedeutete (die letzten beiden jeder Klasse steigen ab).

Jürgen Klett und Rainer Bauer waren in der **LK2** am Start. Das interne Ludwigsburger Duell konnte Rainer gewinnen. Jürgen konnte Philipp Hollinger schlagen aber es blieb leider bei diesem einen Sieg. Gegen Ibrahim Nassar schaffte er es in Satz 5 unterlag aber dann und auch gegen Heinrich Bliersbach war es gut im Spiel, aber er konnte im 4. Satz eine Führung nicht halten und verlor knapp.

Bei Rainer lief es nur anfangs gut, nach dem Sieg gegen Jürgen konnte er Anton Pauli 2 Sätze abnehmen aber in Satz 5 ging gar nichts. Bei Philipp Hollinger war es in Satz 4 knapp aber ein paar enge Punkte und Netzroller brachten ihn aus dem Konzept und er unterlag 1 : 3.

Am Ende des Tages war Rainer auf **Platz 11** und Jürgen wegen eines besseren Satzverhältnisses auf **Platz 10**.





Tischtennis



Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga Süd (15. Juni)

von *Rainer Bauer*

Unterhalb der 2. Bundesliga gibt es die 3 Regionalligen Südwest, Mitte und Südost. In den letzten Jahren war es so, dass nicht alle 3 Meister dieser Ligen aufsteigen wollten, sodass 1 oder 2 Mannschaften direkt aufsteigen konnten.

In dieser Runde war es so dass alle 3 Meister aufsteigen wollten, aber aufgrund der Tatsache dass es nur 2 freie Plätze in der 2. Bundesliga vorhanden sind musste eine Relegation die Entscheidung bringen.

Die letzte Relegation fand vor 9 Jahren bei uns in Ludwigsburg statt. Wir wollten auch diesmal ausrichten, aber aus Termingründen ging es nicht. So musste unsere 1. Mannschaft mit **Jürgen Klett** und **Harry Heiner** den langen Weg zum Meister der Regionalliga Mitte TTC Wiehl antreten. Die Meistermannschaft der Regionalliga Südost der TTC Halle hat es sogar noch ein paar Kilometer weiter.

Im ersten Spiel ging es gegen den TTC Wiehl. Dies ist eine neugegründete Rollstuhltischtennisabteilung, die der Tischtennistainer Charly Weber mit einem dort ansässigen Spieler gegründet hat. Charly Weber ist nicht zu schlagen und gehört von seiner Stärke eher in die 1. Bundesliga. Sein Mitspieler war Daniel Pauger aus Österreich gegen den unsere beiden Spieler knapp verloren. Auch das Doppel ging verloren sodass am Ende ein **0 : 5** stand. Bei Wiehl spielen auch noch 2 Niederländer und 1 Schweizer also fast schon eine europäische Mannschaft.

Für die 2. Partie standen die Chancen besser. Das Doppel wurde mit **3 : 1** gewonnen. Im Einzel gegen Marco Pratsch unterlag Harry während auch Christian Grübner gegen Jürgen gewann; beide Spiele gingen aber in den 5. Satz und waren sehr knapp. Somit stand es vor den beiden abschließenden Einzeln **1 : 2**. Gegen Christian Grübner konnte Harry dann gewinnen und das entscheidende Spiel von Jürgen gegen Marco Pratsch war wiederum sehr eng. In Satz 5 konnte er einen Matchball leider nicht verwerten und in der Verlängerung hatte Marco das bessere Ende und so unterlagen wir **2 : 3** und es war nichts mit dem Aufstieg.

Schade ... aber nun gilt es in der nächsten Runde wieder anzugreifen um dann vielleicht direkt aufzusteigen.

Baden-Württembergische Meisterschaft in Sindelfingen (13. Juli)

von *Rainer Bauer*

Normalerweise wird diese Meisterschaft abwechselnd in Baden und in Württemberg ausgetragen. Dieses Mal wäre Baden an der Reihe gewesen aber das sich kein Ausrichter fand sprang Sindelfingen in die „Bresche“.

Neben den Rollis spielen auch die „stehend“ Behinderten und auch Spieler/innen mit mentalen Einschränkungen.



Tischtennis



Bei uns fing es mit dem Doppel an. Wir hatten 2 Ausfälle und waren schließlich noch zu dritt am Start. Es waren insgesamt 6 Doppel am Start wobei die Vorjahresfinalisten Salamander Kornwestheim 1 und VfR Ludwigsburg 1 im Viertelfinale Freilos hatten. **Kurt Pfeiffer** spielte mit Martin Hackl aus Tübingen und es ging gegen die Sindelfinger Gudrun Högemann / Markus Koriath. Die beiden spielten respektabel und konnte sogar einen Satz gewinnen aber schieden dann aus.

Jürgen Klett und **Rainer Bauer** hatten im Halbfinale die Absteiger der 2. Bundesliga Kornwestheim 2 als Gegner. Im ersten Satz ging es in die Verlängerung in der die beiden Ludwigsburger die Nase vorne hatten. Satz 2 war deutlich aber in Satz 3 ging es wieder knapp her; aber am Ende stand ein **3 : 0** für Ludwigsburg. Da war wohl die Routine der Ludwigsburger entscheidend. Die beiden jüngeren Kornwestheimer Sarah Kornau und Philipp Stöckeler waren zwar ebenbürtig aber die entscheidenden Punkte machte halt Ludwigsburg.



Nun ging es im Finale gegen die Titelverteidiger aus Kornwestheim. Der international spielende Thomas Brühle spielte mit Alba Blazques, die wiederum eher Regionalligastärke hat. Die Ludwigsburger versuchten Albas Angaben gleich anzugreifen und im Gegenzug ihr auch Angaben mit viel Schnitt zu servieren was ihr auch reichlich Probleme machte.

Ludwigsburg spielte ruhig und mit wenig eigenen Fehlern. Es gab auch keine Aufschlagfehler was am Ende auch wichtig war. In Satz 1 ging es in die Verlängerung und nach einer 2 : 0 Satzführung wurde der 3. Satz abgegeben.



Tischtennis



In Satz 4 spielten die beiden ruhig und ließen sich nicht aus dem Konzept bringen und nutzen den ersten von mehreren Satzballen um das Finale mit **3 : 1** zu gewinnen. Sie wurden mit einer souveränen Leistung

Baden-Württembergische Meister. Gratulation.



Im Herren Einzel gab es 3 Gruppen mit je 3 Spielern. Besser wäre 2 Gruppe mit 4 bzw. 5 Spielern gewesen aber die Richtlinie lässt nur Gruppen mit max. 4 Spielern zu.

Kurt Pfeiffer gewann gegen Jakob Maximilian einem jungen und unerfahrenen Spieler deutlich wohingegen er gegen Markus Koriath aus Sindelfingen ebenso deutlich unterlag.

Jürgen Klett gewann seine beiden Einzel gegen Philipp Stöckeler aus Kornwestheim und Jochen Rehm aus Tübingen ohne Satzverlust.

Rainer Bauer hatte gegen den bärenstarken Kornwestheimer Thomas Brühle keine Chance und mit Martin Hackl aus Tübingen einen Gegner den er recht locker schlagen konnte.

Die beiden Gruppenersten Jürgen und Thomas Brühle hatten dann im Viertelfinale Freilos.

Das Ludwigsburger Duell konnte Rainer gegen Kurt 3 : 0 gewinnen. Dann spielten wieder mit Jürgen gegen Rainer 2 Ludwigsburger gegeneinander. Bis zum Stand von 2 : 2 war das Spiel ausgeglichen aber in Satz 5 war Jürgen besser und zog ins Finale ein.

Im Finale konnte er Satz 2 bis zum 6 : 6 offen halten aber gegen Thomas Brühle ist einfach nichts zu holen. Nach dem Sieg im Doppel war er im Einzel **Vizemeister**. Das war das Optimale was möglich ist.





LA Bike



3. NHC Handbike Rennen in Ettenkirch - 23.06.2019

von *Markolf Neuske*

Kriterium 1 Stunde + 1 Runde, 3. Rennen des National Handbike Circuit.
Kein Ergebnis für Markolf Neuske.

Die Anfahrt Richtung Bodensee am Sonntag war problemlos. Warmfahren diesmal nicht auf der Rolle sondern auf der Rennstrecke - 1,7 km lang, mit einer Spitzkehre und einem knackigen Anstieg im Start-Zielbereich.

Auf der vierten Aufwärmrunde hat sich die Luft mit einem lauten Knall aus dem Antriebsrad verabschiedet, 20 Minuten vor Rennbeginn. Mit Brigitte zusammen geht der Radwechsel inzwischen unter 10 Minuten, einschließlich Gurte lösen, Transfer in den Rollstuhl, Rad raus und rein, wieder ins Bike und anschnallen.

5 Minuten vor Rennbeginn war ich am Start - und die Luft raus aus dem Ersatzrad.



Daraufhin habe ich das Bike eingepackt, mit Brigitte einen Kuchen gegessen und bin nach Rennende frustriert heimgefahren.



LA Bike



1. NHC Handbike Rennen in Stuttgart - 26.05.2019

von *Markolf Neuske*

Halbmarathon über 21 km, 1. Rennen des National Handbike Circuit.

Platz 1 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 (Gesamtwertung Platz 2) in einer Zeit von 34:16 Minuten.

Wie bereits im letzten Jahr in Stuttgart - wenn's läuft, dann läuft's - Vorbereitung, Wetter, Rennen, Platzierung - alles bestens. Dieses Wochenende hat mich meine Nichte Elisa begleitet und fotografiert, weil Brigitte arbeiten durfte.

Am Sonntag ging alles nach Plan. Wecken, Frühstück, Anfahrt, Bike aufbauen, Warmfahren, Aufstellung auf der rechten Seite in der ersten Startreihe neben Jörg Pieper aus Attendorn und Olaf Heine aus Heidelberg.



Unsere fünfköpfige Spitzengruppe konnte sich bereits auf den ersten Kilometern vom Rest des Feldes absetzen, vor allem durch die Führungsarbeit von Olaf Heine und Max Weber - dem Bronze Medaillen Gewinner von Rio. Nach 13 Kilometern ist Olaf Heine wegen eines technischen Problems zurückgefallen. Am letzten Anstieg, 2,5 Kilometer vor dem Ziel, habe ich erstmals die Führung übernommen und bin auch als erster auf die Zielgerade eingebogen.

Beim Sprint hat mir Norbert Koch aus Karlsruhe (Klasse MH4) eine Bikelänge abgenommen und ich habe mit einer Zeit von 34:16 Minuten auf Platz 2 das Rennen beendet (Platz 1 Klasse MH3).



30.07.2019

Rolli 2/2019

8



LA Bike



Handbike Einzelzeitfahren in Elzach 06.07.2019

von Markolf Neuske

DM im Einzelzeitfahren im Paracycling, UCI Paracycling Europacup
Platz 6 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 (Deutsche Meisterschaften),
Platz 17 beim Paracycling Europacup (Faktorwertung)
in einer Zeit von 20:56 Minuten beim Berg-Zeitfahren über 9,6 km

Das Wetter hat heute wieder gepasst - warm und trocken.
Am Samstag hat mich, wie in Stuttgart, meine Nichte Elisa begleitet und auch fotografiert.

Inzwischen kennen wir uns gut aus in Elzach und wissen wo die Anmeldung ist. Ganz entspannt ging es zum Start nach Prechtal. Wir konnten das Bike zusammenbauen, auf die Rolle stellen und ich habe mich warmgefahren.

Um 12:54 Uhr ging es auf die Strecke. Hochmotiviert habe ich mich auf den Weg gemacht, erstmals wieder nach fünf Jahren. Meine persönliche Bestzeit aus dem Jahr 2012 konnte ich um eine Minute verbessern.





LA Bike



Handbike Rennen in Heidelberg - 07.07.2019

von *Markolf Neuske*

Maximarathon über 44 km

Platz 17 für Markolf Neuske in der Klasse MH3 (Gesamtwertung Platz 31) in einer Zeit von 01:14:13 Stunden beim Straßenrennen über 44 km.

Nach kurzem Aufwärmen auf der Rolle hat mich Brigitte mit dem Fahrrad zum 1,5 km entfernten Startbereich gelotst. Laut Startliste sollte ich mit Jörg Schneider in der 5. Reihe aufgerufen werden. Leider hat die Verantwortliche vom OrgaTeam nach 4 Reihen die Nerven verloren und die restliche Startaufstellung versank mal wieder im Chaos. Pünktlich um 11:00 Uhr machten sich 100 Handbiker auf den Weg um den 22 km langen Rundkurs zweimal zu durchfahren.

Ich habe mich beim Start aus allem rausgehalten, bin einigermaßen über die Neckarbrücke gekommen und wenig später zu Jörg Schneider aufgeschlossen. Gemeinsam mit Christopher Axmann haben wir Druck gemacht, um die Marathonzeit von 1:10:00 Stunden zu unterbieten. Hat auch geklappt, nach 1:09:38 waren wir zusammen bei der Marathon Zeitmessung durch!!

Nach 01:14:13 Stunden kam ich auf Platz 17 in der Kategorie MH3 (Platz 31 in der Gesamtwertung) ins Ziel, 2 Minuten schneller als 2017.





Termine



18. August	Handbike	NHC	Nettetal
01. September	Handbike	Fränk. Schweiz Marathon	Ebermannstadt
08. September	Handbike	NHC - Marathon	Niedernhall
14. September	Tischtennis	DP	Köln
22. September	Basketball	RBB Turnier	Heidelberg
05. Oktober	Tischtennis	DP	Bad Blankenburg
02. November	Tischtennis	Integratives Turnier	Frankfurt
15. November	Tischtennis	Quali zur BRL und DM	Lobbach
16. November	Tischtennis	DP	Lobbach

Verein für Rollstuhlsport 1966 e.V.
Wichernstr. 2 71638 - Ludwigsburg

1. Vorsitzender	Jochen Kurz Bresslauer Str. 13 70825 Korntal-Münchingen	Tel. 07252/971115 Fax 07252/97144115 Mobil 0172/7417447 E-Mail 1.Vorstand@rollstuhlsport-lb.de
2. Vorsitzender	Kurt Pfeiffer Pfarrstr. 17 73614 Schorndorf	Tel. 07181/43946 Mobil 0152/24412264 E-Mail 2.Vorstand@rollstuhlsport-lb.de
Kassierer	Michael Koretz Stollenäckerweg 34 71672 Marbach	Tel. 07144/16941 Mobil 0176/72598814
Schriftführer	Rainer Bauer Büttelbronner Str. 22 74613 Öhringen	Tel. 07941/984181 Mobil 0170/1929437 E-Mail schriftfuehrer@rollstuhlsport-lb.de

Funktionsträger

Krankenkassen Abrechnungen	Claudia Schopp Köstlinstr. 8 70499 Stuttgart	Tel. 0711/8892244 E-Mail abrechnung@rollstuhlsport-lb.de
Basketball / Handbike	Markolf Neuske Falkenweg 13 73730 Esslingen	Tel. 0711/3166507 E-Mail basketball@rollstuhlsport-lb.de E-Mail la-bike@rollstuhlsport-lb.de
Wintersport	Vorstandschaft	E-Mail wintersport@rollstuhlsport-lb.de
Breitensport	Vorstandschaft	E-Mail breitensport@rollstuhlsport-lb.de
Tischtennis	Rainer Bauer Büttelbronner Str. 22 74613 Öhringen	Tel. 07941/984181 Mobil 0170/1929437 E-Mail tischtennis@rollstuhlsport-lb.de
Presse/ Öffentlichkeit	Vorstandschaft	E-Mail presse@rollstuhlsport-lb.de
Internetseite	Philipp Herbst Lindenstr. 64/1 74321 Bietigheim-Bissingen	Tel. 07142/31289 E-Mail webmaster@rollstuhlsport-lb.de

Berichte für Rolli bitte an: rolli@rollstuhlsport-lb.de